HEIMSPIEL

BAYERNLIGA 2022/2023

TSV Haunstetten

Samstag, 11.02.2023
19:30 Uhr
Mittelschulhalle

HANDBALL-FLYER

Kellerduell im Abstiegskampf

Herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen den TSV Haunstetten!

Nach den Spielen in Lohr, gegen Anzing und in Ismaning geht es heute für die Erschde gegen den TSV Haunstetten. Mit drei Niederlagen aus den drei genannten Spielen im Gepäck ist der Klassenerhalt für den TSV Roßtal zum jetzigen Zeitpunkt in einigermaßen weite Ferne gerückt. Nichtsdestotrotz wird die Mannschaft des Trainergespannes Gerbing/Schmidt am heutigen Abend alles in die Waagschale werden, um dem Team aus dem Augsburger Stadtteil Paroli zu bieten.

Die Kadersituation am vergangenen Wochenende in Ismaning war doch ziemlich angespannt. Neben den Langzeitverletzten Armin Hofer und Alexander Brandscher fehlte Arian Bonakdar und Dave Rößl verletzt. Dazu musste mit Dominik Schmidt und Marco Ehrmann krankheits- bzw. urlaubsbedingt auf absolute Leistungsträger verzichtet werden. Somit musste das Team um Kapitän Christoph Nepf mit lediglich 11 Spielern, davon 2 Torhüter sowie 3 Kreisläufer, antreten. Leider fand man in den ersten 50 Minuten weder in der Abwehr noch auf der Torhüterposition zur gewohnten Leistungsstärke und sah sich in der 51. Minute mit einem 6-Tore-Rückstand konfrontiert. Doch die Erschde kämpfte bis zum Schluss und erarbeitete sich 60 Sekunden vor dem Ende tatsächlich die freie Torchance auf den Ausgleich – die der gegnerische Torhüter wie schon in der Vorwoche gegen Anzing entschärfen konnte. Somit musste man sich am Ende knapp mit 31:32 geschlagen geben.

Somit befindet sich der TSV Roßtal aktuell mit 0:6 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz der Play-Downs. Doch auch der heutige Gegner, der TSV Haunstetten, konnte noch kein Erfolgserlebnis in der Abstiegsrunde einfahren, absolvierte jedoch auch erst ein Spiel weniger. Das Auftaktmatch zuhause gegen den HSC Bad Neustadt wurde knapp mit 2 Toren Differenz verloren. Im Derby beim TSV Friedberg musste man krankheitsbedingt auf den absoluten Leistungsträger Alexander Horner (Nr. 77) verzichten.

Fortsetzung auf der nächsten Seite …

In der 42. Minute lag die Mannschaft von Trainer Max Högl deutlich mit 12:25 im Hintertreffen. Allerdings kämpfen auch die Haunstettener bis zum Schluss und verkürzten noch auf 28:31 aus ihrer Sicht bis zum Schlusspfiff. Auf die Roßtaler kommt heute ein Gegner zu, den man bereits aus der vergangenen Saison kennt. In dieser konnte jeweils die Heimmannschaft die beiden Punkte einfahren. Haunstetten spielt eine aggressive und unangenehme 5:1-Abwehr. Im Angriff fehlen ihnen, wie auch der Erschden, wurfgewaltige Spieler aus der zweiten Reihe, was sie jedoch spielerisch sowie in 1:1-Situationen ausgleichen zu wissen. Insgesamt also eine recht ähnliche Spielweise wie die des TSV Roßtal. In der Vorrunde belegte man in der Süd-Gruppe mit 9:19 Punkten den vorletzten Platz. Mit Abstand torgefährlichster Werfer mit 6 Toren im Schnitt war hier der bereits angesprochene Alexander Horner. Ebenfalls zu achten ist auf Emil Paulik (Nr. 15). Er gehört aktuell zum Kader der deutschen Beachhandball-Nationalmannschaft.

Dass die Zuschauer heute ein absolutes Handball-Schmankerl zu sehen bekommen, erscheint bei den Vorleistungen der beiden Teams als nicht gerade wahrscheinlich. Dennoch werden beide Mannschaften kämpfen bis zum Schluss und keinen Zentimeter abschenken. Will die Erschde nicht bereits frühzeitig auch alle rechnerischen Chancen auf den Klassenerhalt verspielen, müssen heute gegen Haunstetten unbedingt die beiden Punkte her. Dazu wird wieder lautstarke Unterstützung von den Rängen vonnöten sein. Gebt alles und feuert die Mannschaft zum Sieg an!

Das Vorspiel bestreiten heute um 17 Uhr die Damen in der Landesliga. Gegner ist mit dem TV Marktsteft der Tabellenzweite. Umso wichtiger wird die Unterstützung von den Rängen sein! Einen ausführlichen Vorbericht findet ihr ab Seite 15.

Die Einschätzungen von Trainer Rene Gerbing könnt ihr im Interview auf der Seite 6 nachlesen.

KRAC

Andreas Welzhofer
Haustechnik

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für Heizung - Sanitär - Kälte

Andreas Welzhofer
Sanitär- und Heizungsbaumeister

Fürther Str. 6
90574 Roßtal
E-Mail: info@welzhofer-haustechnik.de

Tel.: 09127 / 902544
Fax: 09127 / 598857

Gasthof „Weißes Lamm“

Hans Günther Fischhaber

- Gutbürgerlicher Mittagstisch
- Fremdenzimmer
- Stets gepflegte

Tucher -Biere

Marktplatz 6 • 90574 Roßtal
Telefon 09127/57585

Bayernliga Play-Downs

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
9	SV Anzing	3	3	0	0	94:85	+9	6:0
10	TSV Lohr	3	2	0	1	87:76	+11	4:2
11	TSV Ismaning	3	2	0	1	90:93	-3	4:2
12	TV 1861 Erlangen-Bruck	2	1	0	1	59:56	+3	2:2
13	TSV Friedberg	2	1	0	1	59:60	-1	2:2
14	HSC Bad Neustadt	2	1	0	1	50:56	-6	2:2
15	TSV Haunstetten	2	0	0	2	54:59	-5	0:4
16	TSV Roßtal	3	0	0	3	80:88	-8	0:6

Die letzten Ergebnisse

Sa.	04.02.2023	18:00	SV Anzing	TSV Lohr	34:31
		19:30	TSV Ismaning	TSV Roßtal	32:31

Die Spiele an diesem Wochenende

Sa.	11.02.2023	19:30	TSV Lohr	TSV Ismaning
		19:30	TSV Roßtal	TSV Haunstetten
		20:00	TV 1861 Erlangen-Bruck	HSC Bad Neustadt
So.	12.02.2023	16:30	TSV Friedberg	SV Anzing

„Weil wir mindestens ein Tor mehr werfen!“

Interview mit Trainer Rene Gerbing

Am letzten Samstag ging die Auswärtspartie in Ismaning am Ende knapp verloren. Woran hat es gelegen?

Es lag an einer schlechten Abwehr und wenig Torhüterleistung. Außerdem ließ auch unser Angriffsspiel zu wünschen übrig. Das war zumindest 50 Minuten so – dann sind wir aufgewacht. Am Ende haben wir dann aber leider die vorhandenen Chancen doch nicht genutzt.

Beim letzten Heimspiel gegen den TSV Haunstetten in der letzten Saison konnte sich deine Mannschaft in einem klasse Spiel knapp durchsetzen. Rechnest du heute mit einem ähnlichen Spiel wie im April?

Das ist schwer zu sagen. Schön wäre es auf jeden Fall, weil das Spiel handballerisch sehr gut anzusehen war. Wir erwarten schon eine offensiv eingestellte Mannschaft, die ihren Spielstil nicht komplett verändert hat. Wir aber auch nicht. Deswegen könnte es wieder so ein Spiel werden.

Was macht dich optimistisch, dass deine Mannschaft heute die ersten beiden Punkte in den Play-Downs einfährt?

Weil wir mindestens ein Tor mehr werfen.

Am vergangenen Wochenende war der Kader stark limitiert. Hat sich die Personalsituation entspannt?

Das ist zum jetzigen Zeitpunkt schwer zu sagen. Ich hoffe es jedoch sehr. Bei einigen wird sich das erst im Lauf der Woche zeigen. Zumindest werden wir wieder 1 bis 2 Leute mehr sein.

Vielen Dank für das Gespräch!

TSV Ismaning - TSV Roßtal 32:31 (17:14)

Samstag, 04. Februar 2023, 19:30 Uhr

ES IST ZUM MÄUSEMELKEN

Nach der bitteren Niederlage in der Vorwoche gegen den Tabellenführer aus Anzing, gegen den man buchstäblich in letzter Sekunde unglücklich verlor, ging es am 04.02.23 nach Ismaning. Die Münchner sollten unbedingt geschlagen werden, um den Anschluss an die ersten beiden Plätze nicht zu verlieren. Die Vorzeichen waren (wieder einmal) nicht die besten. Spielmacher Ehrmann verweilte auf einer Skipiste im schönen Österreich und Schmidt meldete sich am Spieltag selbst krankheitsbedingt ab. So fuhr man sehr in seinen Wechselmöglichkeiten begrenzt zur Isarena. Doch nun der Reihe nach…

Nach langer Zeit ließ sich in der Trainingswoche Alex Brandscher wieder einmal im Training blicken. Die Fußverletzung, welche nach dem letzten Heimspiel der letztjährigen Playdowns operiert werden musste, hatte eine langen Heilungsprozess zur Folge. Das feine linke Händchen war immer noch da, doch ganz rund lief es noch nicht. So wurde nichts aus einem Comeback. Altmeister und Roßtaler Legende Lukas Franke musste in die Bresche springen und viele Minuten abreißen. Die Knie hielten es zum Glück aus! 3-mal auf Holz geklopft…

Trotz der nicht gerade idealen Ausgangslage war man guter Dinge, dass der heutige Gegner schlagbar war. Man war auf das schnelle Spiel vorbereitet und wusste um deren Schwächen und Lücken in der Abwehr.

Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe und es ging hin und her. Man ging durch Krach in Führung, gab diese schnell wieder her und glich dann immer wieder aus. So ging es bis zur 23. Minute. Man agierte in den meisten Fällen ruhig im Angriff, spielte diese aus und bekam immer wieder seine Kreisläufer in gute Wurfpositionen (insgesamt 15 Tore durch die Gebrüder Nepf). Leider war die Abwehr nicht so sattelfest wie gewohnt. Ab Minute 25 konnten die Münchener das schnelle Spiel immer mehr forcieren und den Mittelfranken ging die Luft etwas aus. So musste man einen 3 Tore Rück-

stand zur Halbzeit aufholen (17:14). Eigentlich ist auf die Roßtaler Keeper stets Verlass, doch in den ersten 50 Minuten bekam man leider viel zu selten eine Hand an den Ball. Das tat immer wieder weh, wenn man drauf und dran war, das Spiel zu drehen. Zitat Coach Schmidt: „Ohne Keeper ist es schwer zu gewinnen!“

Halbzeit 2 begann mit einem Tor von Capitano Nepf, wurde aber gleich wieder durch den pfeilschnellen Notz gekontert. Ismaning war nun stetig mit 3-5 Toren in Front. Eigentlich möchte man die Schiedsrichter immer außen vorlassen, aber manchmal hatte man den Eindruck, dass unter dem schwarzen Trikot ein weiteres gelbes steckte. Um diese These zu belegen: Ismaning bekam bis auf deren Trainer nicht mal eine gelbe Karte. Eigentlich ein Ding der Unmöglichkeit im Handball. Aber die Schuld an der Niederlage lag trotzdem klar an der Chancenverwertung und fehlender Cleverness. In Minute 47 stand es 28:22 für Ismaning. Timeout Roßtal. Es wurde appelliert, sich endlich zusammenzureißen. Der glücklose Hagen wurde gegen Bühler ausgetauscht und dieser mutierte dann zu Wolf, nicht Hagen, sondern dem Andi…

In Minute 54 erzielten die Münchner den letzten Treffer. Bühler hielt jetzt alles. Und so kam man immer näher heran. Auf einmal war wieder alles möglich. So erzielte Roßtal 5 Tore in Folge und kam auf ein Tor heran. 90 Sekunden waren noch zu spielen. Einen Angriff wird man noch bekommen, wenn man den nun erfolgreich abwehrt. Déjà-vu? Ja, auch in der Vorwoche hatte man eine ähnliche Ausgangslage – und die Nerven sollten wieder versagen. Abwehrass Cissé spekulierte, klaute den Ball und lief in seiner unnachahmlichen Manier allein Richtung Torwart und und…. verwarf. Und so verlor man wieder denkwürdig knapp und unnötig.

Man war durchaus in der Lage, selbst mit dieser Besetzung, das Spiel zu gewinnen. Mehr als ärgerlich. Nun steht man mit 0:6 Punkten am Ende der Tabelle. Aber es sind noch genügend Spiele. Ab jetzt wird gewonnen! Mark our words!!!!

Am Wochenende kommt Haunstetten zu Gast. Ein bekannter Gegner aus der letzten Saison. Jede Mannschaft konnte ihr Heimspiel gewinnen. Es wird nun Zeit, dass Roßtal siegt. Dafür wird die überragende Unterstützung der Halle benötigt!
#Roßtalunited.
Eure Erschde HAGW

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

FACHKUNDIGE
- BERATUNG
- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG &
- PFLEGE

RUND UM IHRE GARTENANLAGE

Von Kleinstaufträgen bis hin zur kompletten Gestaltung Ihrer Außenanlage.

Christian Kolbe, Garten- und Landschaftsbau, Steinbuckstr. 3, 90574 Roßtal
Telefon 09127-579384, Mobil 0172-8112478, E-Mail info@garten-kolbe.de

Die Mannschaft des TSV Roßtal in der Bayernligasaison 2022/2023

Hintere Reihe v.l.n.r.: Nicolas Schatz (20), Christoph Nepf (23), Simon Meßthaler (11), Marcel Cisse (5), Dave Rößl (21), Dominik Schmidt (3), Arian Bonakdar (10)

Vordere Reihe v.l.n.r., Rene Gerbing (Trainer), Christian Krach (2), Nicolas Nepf (18), Sven Wörner (8), Wolf Hagen (29), Fabian Bühler (1), Marco Ehrmann (4), Kai Haltrich (14), Lukas Gruber (33), Oliver Brandscher (MV)

Es fehlen: Tobias Hartmann, Wolfgang Schmidt (Trainer)

Handball Förderverein

Der *„Verein zur Förderung der Handballabteilung des TSV Roßtal e.V.“* hat sich zum Ziel gesetzt, den Handballsport in Roßtal finanziell zu unterstützen. Damit möchten wir einen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung dieses Sports im TSV leisten. Seit vielen Jahrzehnten ist Handball in Roßtal ein sportliches Aushängeschild. Viele der Mannschaften spielen hochklassig, mit der aktuellen Bayernliga-Saison der „Erschden“ als Highlight! Dies ist das Ergebnis von Leidenschaft und viel ehrenamtlichen Einsatz, mit dem die Handballabteilung betrieben wird. Dazu gehört insbesondere auch eine umfassende und professionelle Kinder- und Jugendarbeit.

Das alles kostet viel Geld und an dieser Stelle möchte der Förderverein helfen. Da wir der Meinung sind, dass die Handballabteilung selbst am besten weiß, für was Stelle Geld benötigt wird, unterstützt der Förderverein im Wesentlichen keine einzelnen Projekte, sondern wir haben uns in unserer Satzung dazu verpflichtet, den größten Teil unserer Überschüsse jährlich an die Handballabteilung auszuschütten. Damit ist gewährleistet, dass das Geld dort landet, wo es hingehört: bei den Handballern.

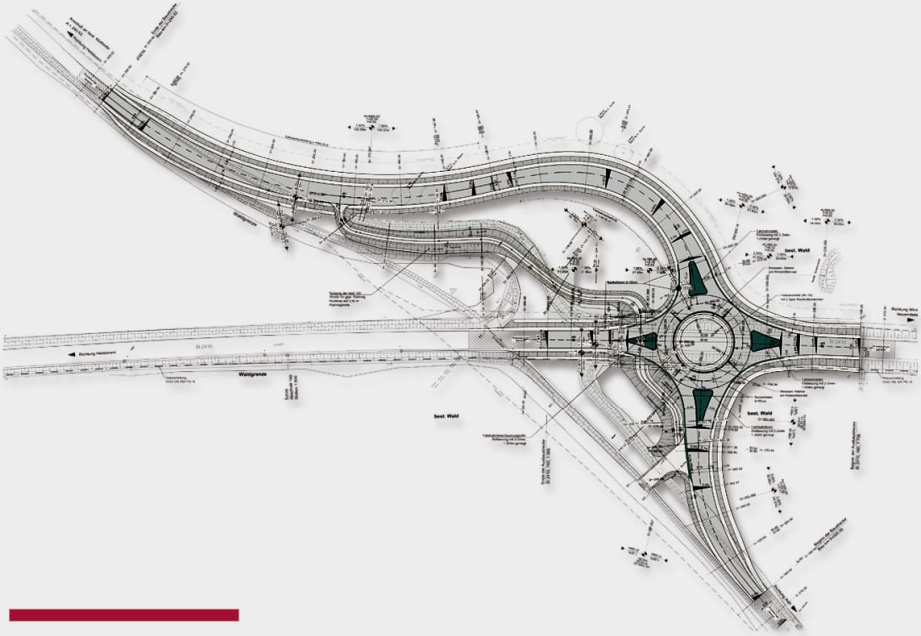
Du möchtest die Arbeit des Fördervereins unterstützen?
So einfach geht´s: Beitrittserklärung, die an der Kasse ausliegt, ausfüllen und an den Förderverein schicken oder an der Kasse bei den Heimspielen der „Erschden“ abgeben!

INGENIEURBÜRO CHRISTOFORI UND PARTNER

Beratende Ingenieure Stadtplaner

Vermessung • Planung • Bauleitung

Bauleitplanung • Architekturvermessung



Gewerbestraße 9
91560 Heilsbronn
info@christofori.de

Telefon: 09872 95 711 - 0
Telefax: 09872 95 711-65
www.christofori.de

In eigener Sache:

Der Handballflyer ist digital!

Um einerseits Druckkosten sparen zu können und andererseits der Umwelt etwas Gutes zu tun, wird der Flyer nur noch in geringer Auflage in Papierform an der Kasse bei den Heimspielen zu bekommen sein.

Als Alternative sind in der Halle QR-Codes ausgehängt, die mit dem Smartphone abgescannt werden können. So kann der Flyer dann digital gelesen werden!

Außerdem wird der Flyer bereits gegen Ende der Woche vor dem Heimspiel auf der Website unter www.tsv-rosstal.de/handball zu finden sein!

Bei Fragen gerne an der Kasse bzw. bei den Ordnern melden!

mobilesholzsägewerk.de

**Ihr Partner für Lohnschnitt,
Schnittholz und mehr.
Die Säge, die
zu Ihrem Holz kommt.**

**Helmut Rutsch
Tel. 09127 954264**

Statistiken / Torschützenliste „Erschde“

Name	Spiele	Tore / davon 7m	2 Minuten	Gelb	Rot
Bühler, Fabian (TW)	15	-	-	-	1
Bonakdar, Arian	5	1	1	-	-
Cisse, Marcel	17	59	11	6	-
Ehrmann, Marco	16	104/47	5	2	-
Franke, Lukas	3	2	1	-	-
Gruber, Lukas	16	44	5	2	-
Gerbing, Tobias (TW)	1	-	-	-	-
Hagen, Wolf-Dietrich (TW)	16	1	1	-	-
Haltrich, Kai	16	37	8	3	-
Hartmann, Tobias	15	1	3	3	-
Hofer, Armin	-	-	-	-	-
Krach, Christian	14	17	-	-	-
Meßthaler, Simon	17	40	1	3	-
Matschl, Timo	3	1	-	-	-
Nepf, Christoph	15	33	4	4	-
Nepf, Nicolas	15	36/5	5	5	-
Rößl, Dave	12	25/3	7	1	-
Schatz, Nicolas	2	-	-	-	-
Schmidt, Dominik	14	44/6	4	4	-
Wörner, Sven	7	2	-	-	-
Gerbing, Rene (Trainer)	17	-	-	5	-
Schmidt, Wolfgang (Trainer)	17	-	-	2	-
Brandscher, Oliver (MV)	12	-	-	1	-

Weitere Infos zum TSV Roßtal unter:

www.tsv-rosstal.de

www.tsv-rosstal.de/handball

Damen 1

Erfolgloser Rückrundenbeginn

Nach besagtem letzten Spiel mit Harz in Sulzbach folgten nun also wichtige Aufgaben im Kampf um den Klassenerhalt. Die erste wartete in Form der jungen neu formierten Mannschaft aus Bayreuth. Wir wollten die Gegnerinnen ganz klar spüren lassen, dass in Roßtal am heutigen Tag keine Punkte zu holen sind. Das gelang uns in den ersten Minuten auch super, denn mit viel Überzeugung im Angriff und der nötigen Power in der Abwehr überraschten wir die Gäste und gingen nach 20 Minuten mit 11:5 in Führung. Doch leider hörten wir dann wieder auf konzentriert zu arbeiten und verflogen in alte Muster. Die Bayreutherinnen schnupperten Luft und egalisierten den Rückstand zur Halbzeit zum 14:14. Nach der Pause markierten wir zwei Treffer in Folge. Vom Gefühl her sollte es genauso weiter gehen wie zu Beginn des Spiels. Doch es kam anders. Danach verloren wir im Angriff durch die vielen Unterzahlsituationen ein wenig den Faden. Vier unserer fünf zwei Minuten Strafen kassierten wir allein zwischen der 35. und 52. Spielminute, was unseren Spielfluss völlig durcheinanderbrachte. In der 44 Spielminute war Bayreuth das erste Mal mit !!sieben!! Toren vorne (18:25). Ganz aufgeben wollten wir aber noch nicht und trafen vier Mal in Folge (54. Min 22:25). In der 58. Minute gelang uns dann sogar der Anschlusstreffer zum 25:26, doch Bayreuth konnte im letzten Angriff erfolgreich einnetzen und wir verloren denkbar knapp mit 27:25.

Die Woche darauf wartete das Mittelfrankenderby in Zirndorf. Auch hier malte man sich Chancen aus, denn die HG hatte zuletzt krankheitsbedingte Personalsorgen und weilt nicht unweit vor uns in der Tabelle. An diesem Tag konnten diese allerdings auf Hilfe aus der ersten sowie dritten Mannschaft bauen. Die erste Halbzeit gestaltete sich sehr ausgeglichen, beide Mannschaften zeigten sich im Spielaufbau und Torabschluss sehr unsicher (24. Min 9:8). Dann kamen die Gegnerinnen vor der Halbzeit noch etwas besser in Fahrt und gingen mit vier Toren Führung in die Kabine (12:8). Diesem Vorsprung liefen wir leider die komplette zweite Halbzeit hinterher (15:11; 19:14) und die HG behielt die Punkte am Ende souverän zu Hause. Endstand 29:24.

Für uns leider einen weiterer kleiner Rückschlag im Abstiegskampf. Doch aufgeben werden wir noch lange nicht, es warten noch acht weitere Spiele um zu punkten.

Heute gastieren die Damen des TV Marksteft bei uns, welche bei dato nur zwei Niederlagen und ein Unentschieden auf Ihrem Konto verbuchten und auf Platz zwei der Tabelle weilen. Den einen Punkt knöpften wir den Unterfränkinnen im Hinspiel im Oktober mit einer Aufholjagd kurz vor Schluss ab (23:23). Und deshalb heißt es an die positiven Erinnerungen anknüpfen und alles geben, um wieder um den einen oder anderen Punkt mitzureden.

Impressionen aus dem Spiel in Zirndorf:

Hintere Reihe von links nach rechts: Dominik Herbst (Trainer) Uli Wendler (Trainer), Annika Peipp (23), Andrea Raum (12), Barbara Herz (5), Marion Schrader (96), Ricarda Spreiter (15), Carolin Brandscher (3), Mareike Mailänder (4), Sylvia Oppitz, Fabian Urs (Torwarttrainer)

Vordere Reihe von links nach rechts: Sandra Becker (18), Stephanie Eisgedt (11), Melanie Eisgedt (6), Jessica Kaiser (27), Marina Petzold (24), Simone Strecker (9), Antonia Schönfeld (14)

Es fehlt: Barbara Zimmermann (1)

Tabelle Landesliga Nord Frauen

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV 1861 Erlangen-Bruck	12	10	0	2	295:254	+41	20:4
2	SG Helmbrechts/Münchberg	11	9	1	1	319:292	+27	19:3
3	TV Marktsteft	12	9	1	2	326:280	+46	19:5
4	HC Sulzb.Rosenb.	12	8	1	3	300:253	+47	17:7
5	MTV Pfaffenhofen	12	8	0	4	352:327	+25	16:8
6	TSV Wendelstein	12	7	1	4	329:259	+70	15:9
7	HG Zirndorf II	11	4	0	7	285:302	-17	8:14
8	TSG Estenfeld	12	4	0	8	282:316	-34	8:16
9	HaSpo Bayreuth	12	3	1	8	328:334	-6	7:17
10	SC 04 Schwabach	12	2	2	8	301:342	-41	6:18
11	TSV Roßtal	12	2	2	8	251:311	-60	6:18
12	HC 03 Bamberg	12	0	1	11	258:356	-98	1:23

Statistiken / Torschützenliste Damen I

Name	Spiele	Tore / davon 7m	2 Minuten	Gelb	Rot
Zimmermann, Barbara (TW)	12	-	-	-	-
Kaiser, Jessica (TW)	12	-	1	-	-
Brandscher, Carolin	12	18/3	8	1	-
Mailänder, Mareike	10	43/12	5	-	1
Herz, Barbara	6	2	-	-	-
Eisgedt, Melanie	14	39	5	6	1
Strecker, Simone	11	26	3	4	-
Eisgedt, Stephanie	14	21	2	-	-
Raum, Andrea	14	9	8	6	1
Schönfeld Antonia	14	9	5	6	1
Spreiter, Ricarda	11	40/2	3	2	1
Becker, Sandra	13	28/10	2	2	-
Peipp, Annika	12	30/9	2	1	-
Petzold, Marina	10	16	3	-	-
Schrader, Marion	6	9	2	1	-
Oppitz, Sylvia (MV)	12	-	-	-	-
Urs, Fabian (Torwarttrainer)	11	-	-	-	-
Wendler, Ulrich (Trainer)	14	-	-	2	-
Herbst, Dominik (Co-Trainer)	12	-	-	-	-

Die anderen Mannschaften des TSV

2. Männer: Bezirksliga Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Wendelstein	8	7	1	0	253:209	+44	15:1
2	TSV Roßtal II	8	6	0	2	235:217	+18	12:4
3	MTV Stadeln II	8	3	2	3	222:221	+1	8:8
4	HG Ansbach II	7	2	2	3	191:187	+4	6:8
5	TuS Feuchtwangen	7	1	0	6	215:254	-39	2:12
6	TV Bad Windsheim	6	0	1	5	146:174	-28	1:11

3. Männer: Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV Dietenhofen	10	8	0	2	301:230	+71	16:4
2	TSV Roßtal III	9	7	1	1	246:219	+27	15:3
3	TSV 2000 Rothenburg III	9	5	1	3	199:174	+25	11:7
4	HG Ansbach III	9	5	0	4	242:237	+5	10:8
5	SV Rednitzhembach	9	3	0	6	240:246	-6	6:12
6	SG Kernfranken III	10	3	0	7	225:268	-43	6:14
7	TSV Johannis	8	0	0	8	166:245	-79	0:16
8	SC 04 Schwabach III	außer Konkurrenz						

Damen 2: Bezirksliga Staffel 2

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	ESV Flügelrad	7	7	0	0	219:136	+83	14:0
2	HC Cadolzburg	5	3	0	2	129:121	+8	6:4
3	TV Dietenhofen	7	3	0	4	159:169	-10	6:8
4	TSV Roßtal II	6	2	1	3	114:149	-35	5:7
5	SG Kernfranken	7	0	1	6	140:186	-46	1:13

Der Kader der „Erschden“

Fabian Bühler (1) – Christian Krach (2) - Dominik Schmidt (3) - Marco Ehrmann (4) – Marcel Cisse (5) – Sven Wörner (8) - Arian Bonakdar (10) - Simon Meßthaler (11) – Tobias Hartmann (13) - Kai Haltrich (14) – Nicolas Nepf (18) - Nicolas Schatz (20) - Dave Rößl (21) - Christoph Nepf (22) – Armin Hofer (23) – Wolf Hagen (29) - Lukas Gruber (33) – Lukas Franke
Trainer: Rene Gerbing, Wolfgang Schmidt, Oliver Brandscher (MV)

Nächster Spieltag: Samstag, 25.02.2023, 19:30 Uhr
HSC Bad Neustadt – TSV Roßtal
Bürgermeister-Goebels-Halle
Schulstraße 14, 97616 Bad Neustadt

Nächster Heimspieltag: Samstag, 04.03.2023, 19:30 Uhr
TSV Roßtal – TV 1861 Erlangen-Bruck
Mittelschulhalle

Redaktion: Christian Krach